

Orchideen-Föhrenwald 62

Ökologie und Waldbau

Baumarten im Naturwald:	Föhrenwald mit Mehlbeere, anderen wärmeliebenden Baumarten, selten Buche und Bergahorn (krüppelig); Pionierbaumarten.
Maximale Bestandeshöhe:	10 - 18 m
Bemerkungen:	Schlussgrad locker
Limitierende Faktoren:	Erosion, Rutschungen: Der extreme Mergelboden und teilweise auch Bodenbewegungen, verhindern, dass sich der Standort weiterentwickeln kann. Käfer: Kleiner und Grosser Waldgärtner (<i>Tomicus minor</i> und <i>piniperda</i>) können Schäden verursachen.
Waldbau:	Laubbäume (v.a. Mehlbeere) können gefördert werden. In dichten Beständen können junge Föhren mit spitzen Kronen begünstigt werden. Die Verjüngung wird stellenweise durch die Erosion beeinflusst, junge Föhren sind hier vor allem auf Mineralerde im Schutz von Steinen, Totholz etc. zu finden. Pflanzungen sind auf dem extremen Standort meistens wenig erfolgreich.
Naturgefahren:	Rutschungen: Auf diesem Standort treten manchmal oberflächliche Rutschungen und Erosion auf. Wildbach/Hochwasser: Klasse 4, waldbaulicher Einfluss sehr gering

Vergleichstabelle

Standortstypen	AG	BE/ FR	BL	JU/ J-BE	LU	NE	NW	OW	SG	SH	SO	TG	VD	VS	ZG	ZH
Orchideen-Föhrenwald 62	62	62	62	62	62	26	62	62	62	62	62	62	915	14.2	62	62

Anforderungen auf Grund des Standortstyps

62 Orchideen-Föhrenwald		
Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Anforderungen minimal	Anforderungen ideal
Mischung Art und Grad	WFö 50 - 95 % Laubbäume 5 - 50 % Fi 0 - 20 %	WFö 60 - 90 % Laubbäume 10 - 40 %
Gefüge BHD-Streuung	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 3 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha
Horizontal	Einzelbäume, allenfalls Kleinkollektive	Einzelbäume Schlussgrad locker
Stabilitätsträger Kronen	Kronenlänge mind. ½ Höchstens die Hälfte der Kronen stark einseitig	Kronenlänge mind. 2/3 Nur wenige Kronen stark einseitig
Stand/Verankerung	Meistens lotrechte Bäume mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger	Lotrechte Bäume mit guter Verankerung, keine starke Hänger
Verjüngung Keimbett	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 2/3	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/3
Anwuchs (10 cm bis 40 cm Höhe)	In Lücken auf Mineralerde vorhanden	Auf Mineralerde vorhanden
Aufwuchs (bis und mit Dichtung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD)	Pro ha mind. 1 Trupp (2 - 5 a, durchschnittlich alle 100 m) oder Deckungsgrad mind. 3 % Mischung zielgerecht	Pro ha mind. 2 Trupps (je 2 - 5 a, durchschnittlich alle 75 m) oder Deckungsgrad mind. 5 % Mischung zielgerecht

2B